

	<p>Object: Streitschrift gegen Liebigs Agrikulturchemie</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Collection: Publikationen (Papier, gebunden)</p> <p>Inventory number: 00594</p>
--	---

## Description

Noch 1864 verfasste der Volkswirtschaftler Karl Arnd eine Streitschrift gegen die grundlegenden Erkenntnisse Justus von Liebig's hinsichtlich der Pflanzenernährung. Das schmale Heft mit dem Titel 'Justus Liebig's Agrikulturchemie und sein Gespenst der Bodenerschöpfung' befasst sich explizit mit Liebig's prognostizierter Folge einer immer intensiven Landwirtschaft ohne hinreichende Düngung. Arnd leugnet vehement diese Gefahr und verweist darauf, dass es den Landwirten bislang durchaus gelungen sei, mit traditionellen Wirtschaftsweisen die wachsende Bevölkerung zu ernähren.

Die 70-seitige Broschüre wurde 1864 vom Frankfurter Druck- und Verlagshaus H. L. Brönnner vertrieben. Rückseitig sind weitere Werke des Verfassers angeführt, der in seinen volkswirtschaftlichen Schriften durchaus fortschrittlich gegen die 'widernatürliche' Beschränkung des freien Handels aussprach.

## Basic data

Material/Technique:	Papier, Kunstleder, Garn / gedruckt, geheftet
Measurements:	Länge: 20 cm, Höhe: 5 mm, Breite: 13 cm, Gewicht: 40 g

## Events

Written	When	1864
	Who	Karl Arnd (1788-1877)
	Where	Südhessen
Printed	When	1964

	Who	Heinrich Ludwig Brönner (Verlag und Druckerei)
	Where	Frankfurt am Main
Edited	When	1964
	Who	Heinrich Ludwig Brönner (Verlag und Druckerei)
	Where	Frankfurt am Main

## Keywords

- Agrarwissenschaft
- Agricultural chemistry
- Düngung
- Mineraldünger
- Pflanzenernährung
- Pflanzenphysiologie
- Theory